



C/o: Manfred Jäger  
Tegelweg 8a  
33102 Paderborn

**Pressemitteilung: Eröffnung der Ausstellung Wirksam ohne Waffen am 30.11.2015**

**Im Angesicht der bevorstehenden Beteiligung der Bundeswehr am Syrienkrieg bietet die Ausstellung „WoW – Wirksam ohne Waffen“ ein ganz anderes Bild, wie mit Konflikten umzugehen ist und wie sie alternativ gelöst werden können. Die Ausstellung stellt Instrumente gewaltfreier Konfliktlösungen vor.**

Zur Begrüßung erinnerte der Leiter des Westfalen-Kollegs Paderborn Herr Manfred Krugmann an das Konzept der Friedenserziehung in und an Schulen. Der Gedanke der Friedenserziehung spiele im unterrichtlichen Kontext angesichts enger Kernlehrpläne eher eine untergeordnete Rolle. Mit den Methoden der Projektarbeit sei die Vernetzung mit außerschulischen Partnern wichtig und möglich, um Positionen zu diesem Thema zu erarbeiten. Die Anfrage der Paderborner Initiative gegen den Krieg, eine derartige Ausstellung zu präsentieren, habe man deshalb gerne angenommen.



OStD Manfred Krugmann

Leiter des Westfalen-Kollegs Paderborn

„Die Zeit ist gekommen, um Instrumente gewaltfreier Konfliktlösungen umzusetzen.“ Dr. Peter Witte zitiert die abschließenden Worte auf einer der Ausstellungstafeln. Für die Paderborner Initiative gegen den Krieg stellt er eindeutig fest: „Wir wenden uns entschieden gegen den Militäreinsatz in Syrien!“ Gewalt erzeugt Gegengewalt, diese Spirale müsse unterbrochen werden. Die Situation in Syrien ist durch Kriege entstanden, sie mit Kriegen lösen zu wollen, ist falsch und gefährlich. Kriege lösen keine Probleme, sie schaffen sie.



Dr. Peter Witte  
Paderborner Initiative gegen den Krieg

Ralf Becker vom „Verein gewaltfrei handeln“ wirbt in seinem Impulsreferat dafür, dass Frieden lernbar sei, „wenn wir uns nur auf den Weg machen.“ Der Verein bildet seit den 1990er Jahren Friedensfachkräfte aus und bietet Seminare zur gewaltfreien Konfliktbearbeitung für Schulen, sozialpädagogische Einrichtungen und u.a. auch im Bereich der Polizeibehörden an. Mit den Gästen der Ausstellungseröffnung führt Ralf Becker die Methode „Meinungsbarometer“ durch, mit erstaunlichen Ergebnissen.



Ralf Becker  
Verein gewaltfrei handeln

Der Bund für soziale Verteidigung (BSV) mit Sitz in Minden zeigt Alternativen zur Gewalt auf. Dr. Christine Schweitzer berichtet darüber. Mit Veröffentlichungen, Durchführung von Tagungen und dem Engagement in der Friedens-Bildung betreibt der Verein politische Bildung und hält das Thema gewaltfreier Konfliktlösung in der öffentlichen Diskussion. Der Zivile Friedensdienst (ZFD) geht auf eine offene Arbeitsgruppe des BSV zurück und wird finanziell unterstützt vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit (BMZ). Die aktuelle Ausstellung zeigt weltweite Beispiele gewaltfreier Interventionen. Es geht um gewaltfreies Eingreifen in bestehende Konflikte, bei dem Menschen vor Ort unterstützt werden. Es geht um den Schutz der Bevölkerung vor massiver Gewalt. Diese Form der Arbeit nennt sich „civil peacekeeping“, die ausdrücklich von den Vereinten Nationen (UN) unterstützt wird.

Dr. Christine Schweitzer führt die Gäste durch die Ausstellung. Es wird deutlich, dass weltweit viele Projekte erfolgreich zeigen, dass Konflikte gewaltfrei bearbeitet und transformiert werden können. Leider finden kriegerische Ereignisse eher den Zugang zu den Medien als die friedlichen Methoden und Aktionen.



Dr. Christine Schweitzer  
Bund für soziale Verteidigung (BSV)

Die Ausstellung im Foyer des Westfalen-Kollegs Paderborn ist bis zum 11. Dezember von montags bis freitags in der Zeit von 8:30 Uhr bis 18:30 Uhr zu besichtigen. Am Freitag, 11.12.2015 wird es eine Abschlussveranstaltung mit Erfahrungsberichten, Poetry und Songs geben.

Musikalisch begleitete die Eröffnung der Ausstellung der Kontrabassist Gerold Kukulenz im Duo mit dem Jazzgitarristen Manfred Jäger.





Veranstalter und Gäste:

Dr. Uwe Kastens (PB-Ini), Dr. Christine Schweitzer (BSV), Ralf Becker (Verein gewaltfrei handeln),  
Regine Jäger (PB-Ini), Dr. Peter Witte (PB-Ini), Roland Hermes (stellv. Schulleiter Westfalenkolleg),  
Juliane Baxmann (PB-Ini)

Mit freundlichem Gruß

Manfred Jäger

Fotos der Veranstaltung:





